

Molly Malone

Hintergründe von S. Radic

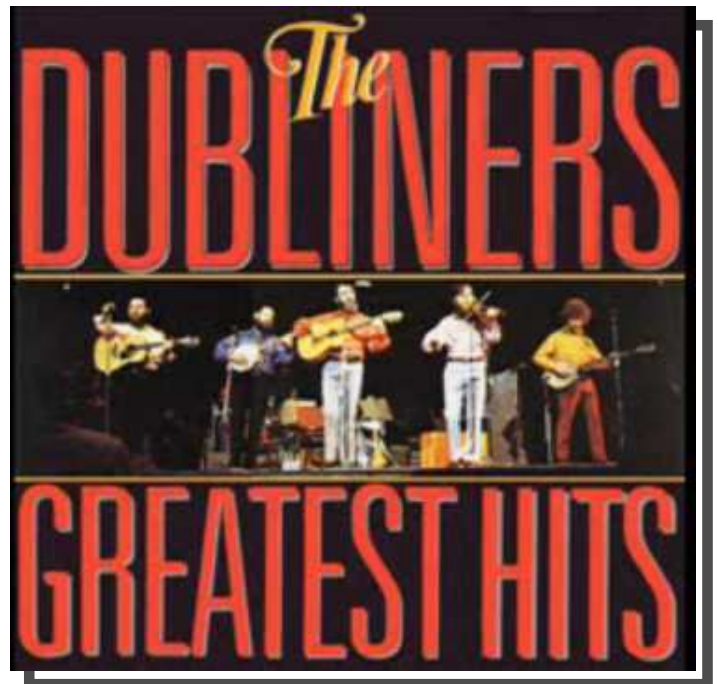
Molly Malone, auch bekannt unter dem Titel *Cockles and Mussels* („Herzmuscheln und Miesmuscheln“), ist ein bekanntes irisches Volkslied und eine inoffizielle Hymne der Stadt Dublin. Die Ballade erzählt die Geschichte einer schönen Dubliner Fischhändlerin, die in jungen Jahren an nicht näher bestimmtem Fieber stirbt.

Das Lied wurde von James Yorkston (von Edinburgh) gegen 1883 geschrieben. Es erschien zum ersten Mal 1883 in Cambridge, Massachusetts, und ein Jahr später in London (von Francis Brothers and Day, 1884, London).

Ein Denkmal, das Molly Malone zu Ehren in Dublin an der Ecke Grafton Street/Suffolk Street errichtet wurde, ist eines der Wahrzeichen der Stadt. Die Statue wurde von Jean Rynhart erschaffen und 1987, passend zur 1.000-Jahr-Feier Dublins im Jahr 1988, aufgestellt. Die Darstellung wird von den Dublinern gerne scherzhaft als „Tart with the cart“ („Zuckerpuppe mit dem Karren“) oder „Dish with the fish“ („scharfe Braut mit dem Fisch“) oder „Dolly with the trolley“ („die Puppe mit der Karre“) bezeichnet.

Bekannt wurde die Ballade auch in Deutschland in der von den **Dubliners** gesungenen Version mit einer sehr schönen irischen Flöte im Intro und Ending - diese interessante, wehmütige 3/4-Beat-Version spielen wir heute. Das Lied wurde auch von Johnny Logan & Friends gesungen, jedoch in einer härteren Beat-Fassung mit Akkordeon-Intro.

Wer ist Molly Malone? Vor rund 300 Jahren war „Molly“ ein gängiger Rufname für „Mary“. Molly Malones gab es vermutlich viele, doch eine Fischhändlerin aus Dublin sollte den Namen durch ihr trauriges Schicksal in aller Welt bekannt machen. Ob Molly Malone als historische Figur tatsächlich existiert hat, wird immer noch kontrovers diskutiert. Sie soll in Dublin des 17. Jahrhunderts gelebt haben und von bezaubernder Schönheit gewesen sein. Obwohl irische Geschichten - wie jene von Molly Malone - meist ein trauriges Ende haben, sind die Iren nicht als wehmütiges Volk bekannt. Molly Malone haben sie dennoch zum Wahrzeichen ihrer Hauptstadt Dublin auserwählt und das Lied gilt als die inoffizielle Hymne von Dublin.



*In Dublin's fair city,
where the girls are so pretty,
I first set my eyes on sweet Molly Malone,
As she wheeled her wheel-barrow,
Through streets broad and narrow,
Crying, "Cockles and mussels, alive alive oh!"*

*"Alive-a-live-oh,
Alive-a-live-oh",
Crying "Cockles and mussels, alive alive oh".*

*She was a fishmonger,
And sure 'twas no wonder,
For so were her father and mother before,
And both wheeled their barrow,
Through streets broad and narrow,
Crying, "Cockles and mussels, alive, alive oh!"*

(chorus)

*She died of a fever,
And no one could save her,
And that was the end of sweet Molly Malone.
Now her ghost wheels her barrow,
Through streets broad and narrow,
Crying, "Cockles and mussels, alive, alive oh!"*

